Anmeldung

Die Anmeldung bitte mit beiliegender Antwortkarte
(Themenvorschläge nicht vergessen!)
bis zum **17. Juni 2003** an:

WohnBund-Beratung-NRW GmbH
Herner Straße 299
44809 Bochum
Tel.: 0234/90440 - 0
Fax: 0234/90440 - 11
projektetag@wohnbund-beratung-nrw.de

Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Kostenbeitrag

Der Tagungsbeitrag in Höhe von 30 Euro
beinhaltet Getränke und einen Mittagsimbiss.
Bitte überweisen Sie den Betrag mit Stichwort „Projektetag“
und Angabe des Teilnehmernamens auf das Konto
WohnBund-Beratung NRW GmbH
Konto Nr.: 433 123 21
bei der Sparkasse Bochum (BLZ 430 500 01)

Tagungsort

Wissenschaftspark Gelsenkirchen

Munscheidstr. 14
45886 Gelsenkirchen
Telefon: 0209.167-1000
Telefax: 0209.167-1001
Internet: www.wipage.de

Anreise

GLS Gemeinschaftsbank eG
mit Ökobank

Stiftung TRIAS
Gemeinnützige Stiftung für
Boden-Ökologie-Wohnen

WOHNBUND
BERATUNG
NRW GmbH

Neue Partnerschaften
- eine Lobby für Wohnprojekte

Erster Wohnprojekte - Tag NRW

am 4. Juli 2003

im Wissenschaftspark
Gelsenkirchen

Vor dem Hintergrund der gesellschaftlichen Veränderungen besteht vermehrt das Bedürfnis nach gemeinschaftlichen Wohnformen. Die neuen gemeinschaftlichen Wohnprojekte bieten sowohl sozial als auch städtebaulich und architektonisch eine Alternative zum herkömmlichen Bauen. Sie schaffen neue Lebensqualitäten außerhalb tradierter Wohnformen.
Die Nachfrage nach alternativen Wohnprojekten steigt, weil Mitbestimmung bei der Konzeption, Planung und Bewirtschaftung möglich ist, eigene Ideen können von Anfang an eingebracht werden.

Es gibt viele weitere Gründe, sich mit diesem Thema zu beschäftigen.

- Demographische Entwicklung, steigender Bedarf einer selbständigen Lebensführung, Vielfältigkeit der Lebensstile, Vereinsamung im Alter
- Verlust der Familienstrukturen, Nachbarschaft, sozialer Hilfsnetze, Geselligkeit, Infrastruktur
- Abwanderung ins Umland, Zersiedelung, Leerstand von Wohngebäuden

Die Veranstaltung will

- Leistungen von Wohnprojekten einerseits und ihren gesellschaftlichen Stellenwert andererseits diskutieren;
- potenziell interessierte NutzerInnen, Wohnungsunternehmen, Kommunen und das Land NRW als Zuständige für Förderprogramme zusammenbringen;
- die Grundlage für Kommunikation zwischen den Wohnprojekten schaffen.

Ausstellung

Während des Wohnprojekte-Tages werden verschiedene Gruppen eine Ausstellung gestalten und sich und ihre Arbeit darstellen.

Programm

9.30 Uhr	Begrüßung und Eröffnung der Ausstellung
9.45 Uhr	Grußwort ***Oliver Wittke,*** ***Oberbürgermeister der Stadt Gelsenkirchen***
	Thematische Einführung
10.00 Uhr	Förderlandschaft für Wohnprojekte ***Kay Noell,*** ***Ministerium für Städtebau und Wohnen, Kultur und Sport NW***
10.30 Uhr	Situation der Wohnprojekte Vorteile/Hindernisse/Handlungsempfehlungen ***Marion Schmitz-Stadtfeld*** ***Nassauische Heimstätte Wohnungs-und Entwicklungsgesellschaft mbH***
	Argumente für gemeinschaftliches Wohnen
11.00 Uhr	... aus Sicht der Nutzerinnen ***Barbara Rodi,*** ***Verein am Lambach e.V., Herford***
11.15 Uhr	... aus Sicht der Kommunen ***Ulla Schreiber,*** ***Baubürgermeisterin der Stadt Tübingen***
11.30 Uhr	... aus Sicht der Wohnungswirtschaft ***NN***
12.00 Uhr	Mittagspause

Während der Pause gibt es die Möglichkeit, am gemeinsamen Rundgang durch die Ausstellung teilzunehmen

Offene Arbeitsgruppen

Die Themen der Arbeitsgruppen bestimmen Sie mit der beiliegenden Antwortkarte.

Teilen Sie uns bitte mit, was Sie besonders interessiert.

14.00 Uhr	Arbeitsteam 1
	Arbeitsteam 2
	Arbeitsteam 3
	Arbeitsteam 4 Wohnprojekte und Projektinitiativen aus NRW stellen sich vor
17.00 Uhr	Poduimsdiskussion
	Wie können gemeinschaftliche Wohnprojekte entstehen?
	Moderierte Diskussionsrunde mit Vertretern aus Land, Kommunen, Wohnungswirtschaft und Wohnprojekten ***Moderation:*** ***Kerstin Siemonsen,*** ***TreuHandStelle GmbH Gelsenkirchen***

Gesamtmoderation der Veranstaltung:
Brigitte Karhoff,
WohnBund-Beratung NRW GmbH